

Multimediacamp für Familien Inline & online



Bei dem diesjährigen Familiencamp geht es um Sicherheit im Verkehr - im Straßenverkehr wie im Datenverkehr. Dabei wird draußen genau so viel geübt wie drinnen am Computer.

Wie im Straßenverkehr, so gibt es auch bei der Nutzung des Internet Regeln und Sicherheitsmaßnahmen, die wir besser kennen lernen wollen. Viele Internetangebote, wie Chat, E-Mail, Foren und Downloads, Zeitungen und Fernsehsender im Internet, aber auch Online-Auktionen und -portale werden erprobt, vor allem hinsichtlich der nötigen Sicherheitsvorkehrungen. In Workshops werden dann die eigenen Erfahrungen mit der Internet-Sicherheit vertieft.

Im Vordergrund steht vor allem das gemein-

same Tun, das Familien zusammenbringt. Die Tage in Bad Boll dienen der Entspannung, aber auch dazu, viel Neues und Spannendes zu erleben. Tagungsort ist die Evangelische Akademie Bad Boll.

Beginn: Montag, **28.03.05**, 15:00 Uhr, Ende: Freitag, **01.04.05**, 13:00 Uhr. **Komplettpreis:** Erwachsene 200,00 Euro, Kinder und Jugendliche unter 18 J. 115,00 Euro, jedes weitere Kind 85,00 Euro. Anmeldeschluss ist der 15.03.05.

Anfragen an: Ev. Akademie Bad Boll, Frau Ilse Jauß, Tel. 07164 79-229, Fax 07164 79-5229, E-Mail: ilse.jauss@ev-akademie-boll.de



Neu! Praxismodelle Heft 2

Ab sofort können Sie unser 2. Heft aus der Reihe „medienpädagogische Praxismodelle“ anfordern. Wie auch in Heft 1 werden in unserem neuen Heft zwei Projekte vorgestellt.



Unter der Überschrift: „**Religionen am Ort - Orte der Religionen**“, stellt der Diplompädagoge Klaus Schubert ein interreligiöses Erkundungsprojekt vor, das er mit einer Oberstufenklasse der Förderschule in Bad Immnau (Haigerloch) durchgeführt hat.

Im zweiten Beitrag geht es um die Erstellung einer **Fotostory**, die Jugendliche während ihres Berufsfindungsjahres im Berufsbildungswerk Adolf Aich GmbH, unter der Anleitung des Erziehers Gregor Klas produziert haben.

Die Broschüre kostet 2,50 Euro zzgl. Versandkosten. Sie ist aber auch kostenlos auf unseren Internetseiten downzuladen.



Kirche und Kino - Himmelsstreifen

am Donnerstag, den **17.02.2005** bieten die Fachstelle und das Religionspädagogische Institut Rottenburg in Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde Heilig Geist und dem Kath. Dekanat Reutlingen in der Heilig Geist Kirche in Reutlingen einen besonderen Leckerbissen an. Um 18:00 Uhr wird der Kino-Überraschungserfolg „**Mikrokosmos**“ als Stummfilm mit Live-Orgelbegleitung aufgeführt.

Der preisgekrönte und erfolgreiche französische Dokumentarfilm, für den die Regisseure vier Jahre lang mit Makroobjektiven durch eine gewöhnliche Wiese streiften, lässt uns Bilder sehen, wie man sie noch nie auf der Leinwand gesehen hat. Dabei ist ein Werk entstanden, das ohne Worte zum Lob der Schöpfung wird.

Schulklassen, ab Jahrgangsstufe 8, sind herzlich eingeladen. Anmeldungen an: Kath. Pfarramt Hl. Geist, Alteburgstr. 45, 72762 Reutlingen, Tel. 07121 239058, E-Mail: Pfarramt@Heilig-Geist-Reutlingen.de .

Filmreihe in der Fastenzeit



das Stuttgarter Kino **Ambo** (direkt gegenüber vom Hauptbahnhof) zeigt in Zusammenarbeit mit dem Katholischen Bildungswerk Stuttgart, der Fachstelle und dem Ökumenischen Medienladen die Filmreihe:

Vier Weggeschichten in der Fastenzeit - mit Gespräch danach.

Am **24.02.05** beginnt die Programmreihe mit dem Film: Der englische Patient, Breaking the waves (03.03.05), The straight story - Eine wahre Geschichte (10.03.05), Sieben Jahre in Tibet (17.03.05).



Beginn jeweils um 19:00 Uhr. Als Mini-Abo für nur 15,96 Euro für alle vier Filmtermine oder je 6,00 Euro pro Film als Einzelticket (Loge 7,00 Euro). Informationen und Reservierungen beim Kath. Bildungswerk, Tel. 0711 2238965 oder bei Kinostar, 0711 2483790; www.kinostar.com

Spiel- & Lernsoftware pädagogisch beurteilt - Band 14

Computer- und Konsolenspiele haben sich neben dem Fernsehen als weitere Freizeitmedien etabliert und in den letzten zwanzig Jahren eine Markt beherrschende Position in Milliardenhöhe erlangt. Diese Position wurde noch gestärkt mit dem Angebot der spielerisch ausgerichteten Lernprogramme. Das Angebot der Edutainment-Software richtet sich in erster Linie an Eltern, die das Spielen ihrer Kinder am Computer mit sinnvollen und lehrreichen Inhaltsangeboten verknüpft sehen möchten. Die oft negative Berichterstattung in den Medien über Computerspiele verunsichert viele bei der Einschätzung der elektronischen Spielangebote. Eltern und PädagogInnen wünschen Beratung und Information von kompetenten Stellen und wollen wissen, was von den einzelnen Programmen zu halten ist

In dem neuen Band 14 werden über 80 Spiel- und Lernprogramme übersichtlich beschrieben, mit der gesetzlichen Altersfreigabe benannt und mit einer pädagogischen Beurteilung und Alterseignung versehen. Erfreulich ist, dass das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend auch dieses Jahr die Herausgabe des neuen Bandes unterstützt und in begrenzter Anzahl als Empfehlung kostenlos auf seiner Internetseite anbietet.

<http://www.bmfsfj.de/Kategorien/Publikationen/Publikationen,did=2291.html>

oder E-Mail: broschuerenstelle@bmfsfj.bund.de, und für 4 Euro zzgl. Versandkosten bei: Computer Projekt Köln e.V., Verein für Medien, Bildung und Kultur, Im Mediapark 7, 50670 Köln, E-Mail info@computerprojekt-koeln.de.

Buch- Rezension: Nochmals leben vor dem Tod

Beate Lakotta, Walter Schels,

Noch mal leben vor dem Tod. Wenn Menschen sterben, Deutsche Verlags-Anstalt, München 2004, 224 Seiten mit 71 Duotone-Abbildungen, 39,90 EUR, ISBN 3-421-05837-7.



Das Buch ist ein äußerst beeindruckender Bildband zum Thema Tod, insofern, als dieses Buch deutlich macht, wie sehr der Tod etwas ist, was zu unserem Leben gehört und am Ende unserer aller Leben steht.

Der Band umfasst dreiundzwanzig Geschichten von Menschen im Hospiz, die unheilbar krank sind, die davon erzählen, wie es ist, dem Tod nahe zu sein und Abschied vom Leben nehmen müssen.

Die Texte werden von eindrucksvollen Porträts begleitet, die kurze Zeit vor und unmittelbar nach dem Tod aufgenommen wurden.

Der Tod ist nicht immer leicht und auch nicht immer trostlos - ein Buch, mit dem sich jeder beschäftigen sollte - leider nicht ganz billig.

Rainer Steib

Give aways im Kirchenjahr

Die beiden großen Feste im Kirchenjahr mit „Give-aways“ für Kirchengemeinden auszustatten, diese Aufgabe hat sich die Fachstelle Medien vorgenommen.

Nun ist das Fastentagebuch und zuvor der Adventskalender schon im zweiten Jahr in neuem Layout erschienen. Die Nachfrage war, trotz der nun notwendigen Kostenbeteiligung, ungebrochen. Mit der Wiederaufnahme dieser Idee wurde damit der Grundstein für ein Produktprogramm der kirchlichen Öffentlichkeitsarbeit gelegt, das vor Weihnachten bereits um eine downloadbare Postkarte ergänzt wurde. Weitere Produkte und Dienstleistungen rund um die kirchliche Öffentlichkeitsarbeit in der Kirchengemeinde folgen und sind bei der Fachstelle Medien abfragbar.



In diesem Zusammenhang soll auch nochmals die Bestellaktion für echte Schokonikoläuse erwähnt werden. Diese wird nach dem großen Erfolg im letzten Jahr und bereits ersten Anfragen auch im Jahr 2005 wieder durchgeführt werden.

Stefan Müller-Guggemos

Impressum

Herausgeber:

HA XII - Fachstelle Medien
der Diözese Rottenburg Stuttgart
Sonnenbergstr. 15

70184 Stuttgart

Tel. 0711 1646 3

Fax 0711 1646 444

E-Mail: fm@bo.drs.de

Internet: www.fachstelle-medien.de

Verantwortlich:

Rainer Steib

Redaktion:

Sonja Schmid